

Mit viel Exotik und auch etwas Erotik

Gastspiele Circus Afrika kommt mit vielen Tieren, mit Bauchtanz, Artistik und Clownerie

Coswig/Radebeul. Der Zirkus kommt! Dieser Ruf elektrisiert noch immer. Das wird nichts anders sein, wenn der Circus Afrika erst vom 28. bis 31. August in Coswig am Sport- und Olympiazentrum an der Weinböhlauer Straße und anschließend vom 4. bis 7. September in Radebeul auf der Festwiese Kötzschenbroda gastiert. Die Akrobaten, die großen und kleineren Tiere und die beiden Clowns präsentieren dann ein internationales Programm in der Manege des 1500 Personen fassenden Chapiteaus.

Die Zuschauer erwartet, wie es in der Zirkussprache so schön heißt, ein Feuerwerk der Sensationen. Hier eine kleine Auswahl:

Da bringt Ali Ben-Hassan mit seiner Kamelkarawane einen Hauch aus 1001-Nacht in die Manege und lässt die Exoten des Hauses paradiere.

Majestätische und prachtvolle Kamele sorgen für den Reiz exotischer Tiere und glänzen in einem einfallsreichen Dressurtableau. Hinzu kommen Bauchtänzerinnen, die ein orientalisches Flair in die Manege zaubern. Die Tanzdarbietungen und die Kameldressur vereint viel Fantasie.

Die gemischte indische und afrikanische Elefantenherde führt Marsch- und Sambaschritte vor, lässt eine Rüssel-Harmonika erklingen und spielt Fußball. "Black Mamba", die Söhne des Dschungels, preisgekrönte Artisten aus André Hellers Weltberühmter Show "Afrika Afrika", wirbeln feuerspuckend mit spektakulären Salti durch das Zelt. Das Duo Ternov zeigt temperamentvolle Darbietungen auf dem Trampolin.

Und weil ein Zirkus ohne Clowns keiner ist, haben auch Peppino & Spagetti ihre großen Auftritte. Sie führen dabei quasi als roter Faden durch das Programm und verkürzen mit ihren liebenswürdigen Einlagen die Umbaupausen.

Vorstellungen sind in Coswig und in Radebeul am Donnerstag um 16 Uhr (Familientag), Freitag um 16 Uhr (Kindermitmachtage, da zahlen Erwachsene nur Kinderpreise), Samstag um 16 und 19 Uhr sowie am Sonntag um 11 Uhr.



Stolze Hengstparade mit Dressur-Darbietungen.

Foto: Circus Afrika

erschienen am 23.08.2014 (sb)